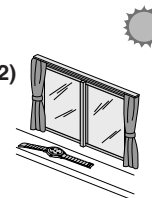


■Laden Sie Ihre Uhr voll auf, bevor Sie sie verwenden, indem Sie sie genügend Licht aussetzen■

Der Sekundenzeiger bewegt sich in 2-Sekunden-Intervallen, wenn die Uhr nicht genügend geladen ist. Laden Sie Ihre Uhr wie unter „Richtlinie für die Ladezeit“ (S. 52) angegeben auf.



\*Es wird empfohlen, dass die Uhr einmal monatlich für längere Zeit in das direkte Sonnenlicht gelegt wird, um sie vollständig zu laden.

Deutsch

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Ihre Uhr</b> .....	34
<b>2. Betätigen der Krone</b> .....	35
<b>3. Namen der Teile</b> .....	36
<b>4. Einstellen von Uhrzeit und Datum</b> .....	38
<b>5. Justieren von Uhrzeit und Datum</b> .....	40
• Einstellen des Wochentags .....	40
• Einstellen der Mondphase .....	40
• Einstellen von Tag und Monat .....	42
• Einstellen der Uhrzeit .....	44
<b>Solarenergie</b>	
<b>6. Solarbetrieb</b> .....	46

<b>7. Eigenschaften solarbetriebener Uhren</b> .....	48
• Warnfunktion bei unzureichender Ladung .....	50
• Überladungsschutzfunktion .....	51
• Schnellstart .....	51
• Richtlinie für die Ladezeit .....	52
<b>Zur besonderen Beachtung</b> .....	54
<b>8. Technische Daten</b> .....	60

## 1. Ihre Uhr

☉ Diese Uhr ist mit einer Solarzelle ausgekleidet. Sie erhält ihre Energie durch Umwandlung von Solarenergie in Elektroenergie.

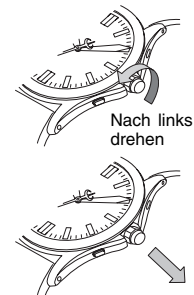
### Andere Funktionen

1. Das Datum wird wie folgt angezeigt: Der nummerierte Tag des Datums wird durch einen besonderen Zeiger dargestellt, und der Monat sowie der Wochentag werden in Anzeigefenstern eingeblendet.
2. Die Uhr ist mit einer Mondphasenanzeige ausgestattet.

## 2. Betätigen der Krone

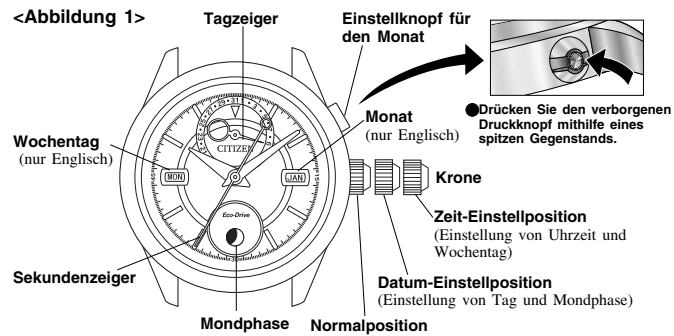
Bezüglich der Krone gibt es zwei Modelle: Normalkrone und Schraubkrone. Bei einer Uhr mit normaler Krone ziehen Sie einfach die Krone heraus.

### <Betätigen der Schraubkrone>

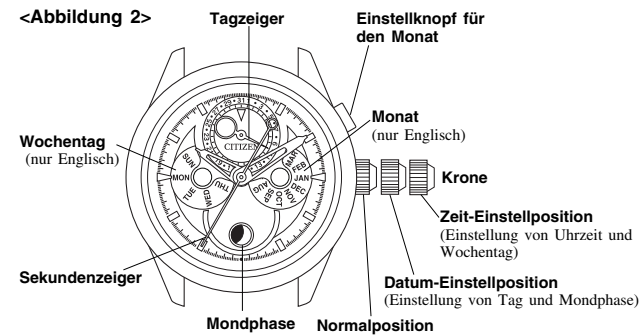


1. Drehen Sie die Krone nach links.
2. Wenn die Schraubkrone gelöst wird, springt sie ein Stück heraus und stoppt in der Normalposition.
3. Nachdem Sie den Vorgang beendet haben, drehen Sie die Krone nach rechts, um sie zu arretieren.

### 3. Namen der Teile



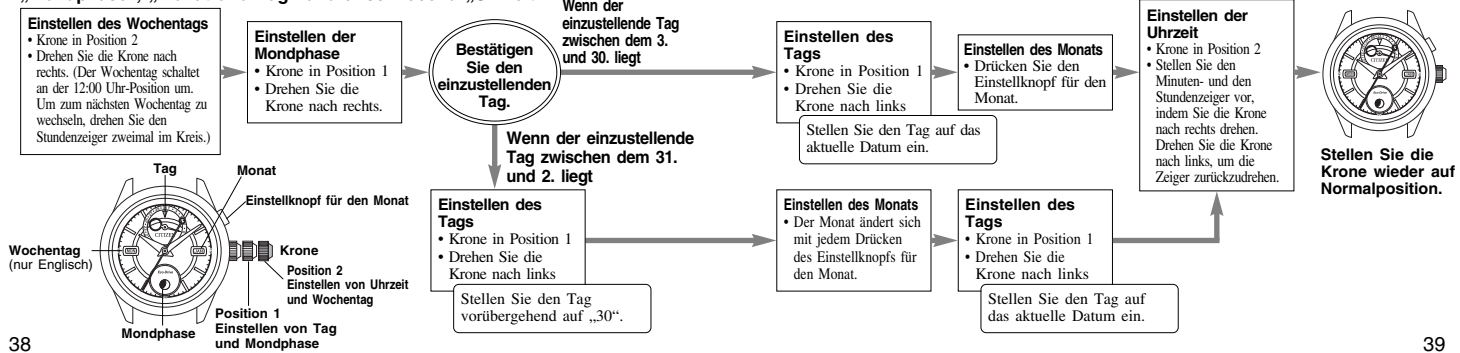
Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen können etwas von der aktuellen Armbanduhr abweichen, die Sie gekauft haben. Dieses Handbuch erläutert die Bedienverfahren für Uhrenmodelle, die einen Druckknopf an der 2:00 Uhr-Position und eine Krone an der 3:00 Uhr-Position haben.



Dieses Handbuch erläutert die Bedienverfahren für Uhrenmodelle von Abb. 1.

## 4. Einstellen von Uhrzeit und Datum

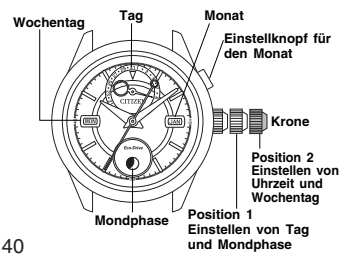
Wenn Sie sowohl Uhrzeit als auch Datum einstellen, nehmen Sie diese Einstellungen am besten in folgender Reihenfolge vor: „Wochentag“, „Mondphase“, „Monat und Tag“ und anschließend „Uhrzeit“.



## 5. Justieren von Uhrzeit und Datum

### ◀ Einstellen des Wochentags ▶

1. Ziehen Sie die Krone auf Position 2 (Einstellung von Uhrzeit und Wochentag) heraus.
2. Drehen Sie die Krone nach rechts (im Uhrzeigersinn), um den Wochentag auf den aktuellen Tag zu setzen.
  - Der Wechsel des Wochentags beginnt etwa um Mitternacht und ist etwa bei 5:00 Uhr beendet.



40

### ◀ Einstellen der Mondphase ▶

1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 (Datum-Einstellposition) heraus.
2. Drehen Sie die Krone nach rechts (im Uhrzeigersinn), um die Mondphase für den aktuellen Tag einzustellen. Informieren Sie sich über die aktuelle Mondphase in der Presse oder anhand einer anderen Quelle, und stellen Sie sie unter Beachtung der Hinweise unter „Anzeigen der Mondphase“ ein.

### <Anzeigen der Mondphase>

Die Mondphasenanzeige stellt nicht die genaue Form des Mondes dar. Verwenden Sie sie als Richtlinie zum Schätzen der Mondphase.

Neumond Mondphase: Tag 0 (Springflut)	Erster Viertelmond Mondphase: Ca. Tag 7 (Nippflut)	Vollmond Mondphase: Ca. Tag 15 (Springflut)	Letzter Viertelmond Mondphase: Ca. Tag 22 (Nippflut)

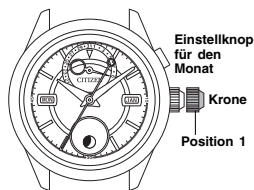
\* Die Anzeige kann je nach Modell unterschiedlich sein.

### <So stellen Sie die Mondphase präzise ein>

Die Mondphase kann genauer eingestellt werden, wenn dies bei Neumond (wenn die Mondphasenanzeige vollständig verborgen ist, Tag 0) oder bei Vollmond (wenn die Mondphasenanzeige horizontal zur Mondphase steht, Tag 15) erfolgt.

41

## ◀ Einstellen von Tag und Monat ▶



1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 (Datum-Einstellposition) heraus.
2. Stellen Sie den Tag und den Monat ein.
  - Der Tag dreht sich nach rechts, wenn die Krone nach links gedreht wird.
  - Durch Drücken des Einstellknopfs für den Monat wird der Monat geändert.

### **[Wenn der einzustellende Tag zwischen dem 3. und 30. liegt]**

- ① Drehen Sie die Krone nach links, um den Tagzeiger auf den aktuellen Tag zu stellen.
- ② Drücken Sie den Einstellknopf für den Monat, um den Monat auf den aktuellen Monat zu setzen.

### **[Wenn der einzustellende Tag der 31. ist]**

- ① Stellen Sie den Tag zuerst vorübergehend auf den 30.
- ② Drücken Sie den Einstellknopf für den Monat, um den Monat auf den aktuellen Monat zu setzen.
- ③ Nun drehen Sie die Krone nach links, um den Tag auf den 31. zu stellen. Jetzt haben Sie den korrekten Tag eingestellt.

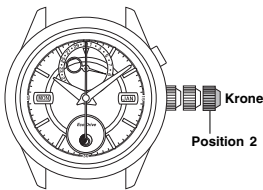
### **[Wenn der einzustellende Tag der 1. oder 2. ist]**

- ① Stellen Sie den Tag zuerst vorübergehend auf den 30.
- ② Drücken Sie den Einstellknopf für den Monat, um den Monat vorübergehend auf einen Monat vor dem aktuellen Monat zu setzen.
  - Beispiel: Wenn Sie Einstellungen für Januar vornehmen, stellen Sie den Monat auf Dezember.
  - Wenn Sie Einstellungen für März vornehmen, stellen Sie den Monat auf Februar.
- ③ Drehen Sie die Krone nach links, um den Tag auf den 1. oder 2. zu stellen. Jetzt haben Sie den korrekten Tag eingestellt. Der Monat wechselt zum gleichen Zeitpunkt zum aktuellen Monat, wenn der Tag vom 31. zum 1. wechselt.

### **3. Stellen Sie die Krone wieder auf Normalposition.**

- Aufgrund der Bauweise des Mechanismus ist eine vorübergehende Einstellung erforderlich, um das Datum korrekt einzustellen.

## ◀ Einstellen der Uhrzeit ▶



1. Wenn der Sekundenzeiger die 12:00 Uhr-Position erreicht, ziehen Sie die Krone auf Position 2 (Uhrzeit-Einstellposition) heraus.
2. Drehen Sie die Krone nach rechts (im Uhrzeigersinn), um die Uhrzeit einzustellen. Stellen Sie die Uhrzeit unter Beachtung der Einstellung für vormittags (a.m.) und nachmittags (p.m.) ein. Achten Sie dazu darauf, wann das Datum umschaltet.
3. Stellen Sie die Uhrzeit anhand eines Zeitsignals oder einer anderen Quelle ein, und drücken Sie die Krone wieder in die Normalposition.

### [Tipps für eine genaue Einstellung]

Die Uhrzeit kann genauer eingestellt werden, indem Sie zuerst den Sekundenzeiger an der 12:00 Uhr-Position anhalten, danach Stunden- und Minutenzeiger 4 bis 5 Minuten über die einzustellende Zeit hinaus vorstellen und anschließend die aktuelle Uhrzeit einstellen, indem Sie die Zeiger rückwärts durch Drehen im entgegengesetzten Uhrzeigersinn auf die gewünschte Position setzen.

### [HINWEIS]

- ① Wenn Sie den Tag bei Anzeige einer Uhrzeit zwischen 9:00 Uhr abends und 12:00 Uhr Mitternacht einstellen, wechselt der Tag manchmal nicht zum nächsten Tag, selbst wenn das aktuelle Datum umschaltet. Vermeiden Sie, den Tag in diesem Zeitraum zu ändern.
- ② Der auf dieser Uhr angezeigte Tag folgt einem 31-Tage-Zyklus. Um nach einem kurzen Monat (einem Monat mit nur 30 Tagen oder dem Februar) zum 1. des nächsten Monats zu wechseln, ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus und drehen sie nach links.
- ③ Vermeiden Sie den Monat einzustellen, wenn der Tagzeiger einen Tag zwischen 31. und 2. anzeigt.  
Um dennoch Einstellungen in diesem Zeitraum vorzunehmen, stellen Sie zuerst den Tag auf ein Datum außerhalb des Bereichs zwischen 31. und 2., und stellen Sie dann den Monat ein. Stellen Sie danach den Tagzeiger auf den aktuellen Tag.



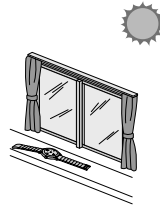
## Solarenergie

### 6. Solarbetrieb

Diese Uhr speichert mithilfe einer Akkubatterie Elektroenergie. Wenn die Uhr vollständig geladen ist, behält sie ihre Genauigkeit etwa 6 Monate lang.

**<Sicherstellen eines optimalen Betriebs der Uhr>  
Lagern Sie die Uhr immer an einem hellen Ort, um beste Ergebnisse zu erzielen.**

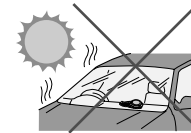
- ◆ Wenn Sie die Uhr nicht tragen, legen Sie sie an ein Fenster, wo sie Sonnenlicht ausgesetzt ist, oder an einen anderen hellen Ort, damit die Uhr regelmäßig aufgeladen wird und die genaue Uhrzeit beibehält.



46

- ◆ Beim Tragen langärmliger Kleidung erhält die Uhr möglicherweise nicht ausreichend Licht, um den Akku aufzuladen. Es wird empfohlen, dass die Uhr einmal monatlich für längere Zeit in direktem Sonnenlicht geladen wird.

**[HINWEIS]  
Laden Sie nicht auf Flächen, die sich sehr schnell erhitzen, wie z. B. einem Armaturenbrett eines Autos.**



47

## 7. Eigenschaften solarbetriebener Uhren

☉ Wenn die Uhr nicht genügend aufgeladen ist, ändert sich die Anzeige wie folgt:

### [Normale Anzeige]

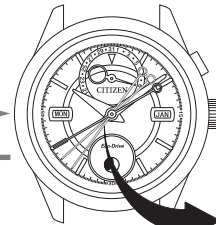
Der Sekundenzeiger bewegt sich in 1-Sekunden-Intervallen.



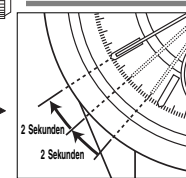
Die Uhr ist nicht ausreichend aufgeladen worden, da die Vorderseite der Uhr nicht genügend Licht empfangen hat.

Wenn der Akku aufgeladen wird

**[Warnanzeige bei unzureichender Ladung]**  
Der Sekundenzeiger bewegt sich in 2-Sekunden-Intervallen.



Wenn die Kapazität der Akkubatterie ohne Aufladen weiter abnimmt



Der Sekundenzeiger beginnt sich in 2-Sekunden-Intervallen zu bewegen.

**[Stopp-Status]**  
Die Uhr hält an.



Die angezeigte Zeit wird falsch sein, da die Uhr aufgrund einer ungenügenden Ladung angehalten wurde. Stellen Sie die korrekte Zeit ein.

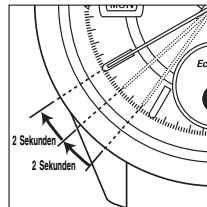
Um eine ausreichende Ladung zu erhalten, muss die Uhr erst genügend Licht ausgesetzt werden. Erst dann beginnen sich die Zeiger zu bewegen.

### ◀ Warnfunktion bei unzureichender Ladung ▶

Wenn die Uhr ungenügend aufgeladen ist, beginnt sich der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Intervallen zu bewegen, um Sie über den mangelhaften Ladezustand zu informieren.

Die Uhr behält die genaue Zeit in diesem Zeitraum bei. Jedoch bleibt sie völlig stehen, wenn sie weitere drei oder mehr Tage mit einer nicht ausreichenden Ladung betrieben wird. Bringen Sie den Sekundenzeiger wieder dazu, dass er sich im 1-Sekunden-Intervall bewegt, indem Sie die Uhr genügend Licht aussetzen, so dass sie sich wieder auflädt. Um die Uhr ohne Sorgen, dass sie stehen bleibt, zu verwenden, laden Sie den Akku vollständig auf – auch nachdem der Sekundenzeiger wieder zur Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen zurückgekehrt ist.

Nachdem die Uhr aufgrund einer ungenügenden Ladung stehen geblieben ist, kann sie zwar wieder in Gang gesetzt werden, indem sie Licht ausgesetzt wird, aber die angezeigte Uhrzeit ist dann nicht mehr genau. Laden Sie also den Akku unbedingt vollständig auf, und stellen Sie die genaue Zeit ein.



### ◀ Überladungsschutzfunktion ▶

Egal wie sehr die Uhr geladen wird – dies wirkt sich nicht auf Akkubatterie, Zeitmessung, Funktionen oder Leistung der Uhr aus.

Wenn die Uhrenoberfläche Licht ausgesetzt und dadurch die Akkubatterie vollständig geladen wird, aktiviert sich automatisch die Überladungsschutzfunktion, damit die Batterie nicht noch weiter geladen wird.

### ◀ Schnellstart ▶

Wenn der Akku völlig leer ist, bleibt die Uhr stehen. Wenn Sie die Uhr Licht aussetzen, beginnen sich die Zeiger etwa nach 10 Sekunden wieder zu drehen. (Wieviel Zeit vergeht, bis sich die Zeiger wieder bewegen, hängt vom Modell und von der Helligkeit des Lichts ab.) Beachten Sie jedoch, dass die Uhr erneut stehen bleibt, wenn das Licht zu diesem Zeitpunkt wieder blockiert wird, da die Ladung u. U. immer noch nicht ausreicht.

**◀ Richtlinie für die Ladezeit ▶**

Die Ladezeit variiert jeweils nach Modell (einschließlich Farbe der Uhroberfläche). Die folgenden Daten sollten nur als Richtlinie verwendet werden.

\* Die Ladezeit basiert auf einer Dauerbestrahlung.

Lichtintensität (in Lux)	Umgebungswerte	Ladezeit (ungefähr)		
		Ladezeit für einen Tag mit normaler Bewegung	Zeit vom Stoppen bis zum Fortsetzen der Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen	Zeit für eine vollständige Ladung
500	Kunstlicht	4 Stunden	-----	-----
1.000	60 cm bis 70 cm unter einer Leuchtstofflampe von 30 W	2 Stunden	60 Stunden	-----
3.000	20 cm unter einer Leuchtstofflampe von 30 W	50 Minuten	25 Stunden	150 Stunden
10.000	Bewölkter Himmel	30 Minuten	14 Stunden	90 Stunden
100.000	Direktes Sommersonnenlicht	6 Minuten	3 Stunden	19 Stunden

**VORSICHT** Vorsichtsmaßnahmen zum Laden

- ◆ Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (ca. 60 °C oder höher). Durch Überhitzung beim Laden kann sich das Äußere der Uhr verfärben, sie kann deformiert werden, oder ihre beweglichen Teile können beschädigt werden.  
Beispiel:
  - Laden in der Nähe von Glühlampen, Halogenlampen oder anderen Lichtquellen, die sich sehr schnell erwärmen.
  - Laden auf Flächen, die sich sehr schnell erhitzen, wie z. B. einem Armaturenbrett.
  
- ◆ Wenn eine Ladung mit Glühlampen, Halogenlampen oder anderen Lichtquellen, die sich sehr schnell erwärmen, erfolgen soll, positionieren Sie die Uhr mindestens 50 cm von dieser Quelle entfernt, um ein Überhitzen zu vermeiden.






## Zur besonderen Beachtung

### WARNUNG: Zur Wasserdichtigkeit

Die verschiedenen Klassen der Wasserdichtigkeit lassen sich der nachstehenden Tabelle entnehmen.

1 Bar entspricht ungefähr 1 Atmosphäre.

\* WATER RESIST (ANT) xx bar kann auch als W.R. xx bar angegeben werden.

Anzeige		Spezifikationen	Anwendungsbeispiele				
Zifferblatt	Gehäuserückwand						
WATER RESIST oder keine Anzeige	WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 3 Atmosphären	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
WR 50 oder WATER RESIST 50	WATER RESIST(ANT)5 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 5 Atmosphären	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN
WR 100/200 oder WATER RESIST 100/200	WATER RESIST(ANT) 10/20 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 10/20 Atmosphären	JA	JA	JA	NEIN	NEIN

Vergleichen Sie die Kürzel zur Wasserdichtigkeit auf dem Zifferblatt und der Gehäuserückseite Ihrer Uhr mit den Angaben der Tabelle.

**WARNUNG: Zur Wasserdichtigkeit**

- Wasserdicht für den täglichen Gebrauch (bis zu 3 Atmosphären): Solch eine Uhr darf geringfügig Wasser ausgesetzt werden. Sie kann z.B. beim Händewaschen am Handgelenk bleiben, darf aber nicht unter Wasser getaucht werden.
- Erhöhte Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 5 Atmosphären): Solch eine Uhr darf z.B. beim Baden und Schwimmen, nicht aber beim Schnorcheln aufbehalten bleiben.
- Hohe Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 10/20 Atmosphären): Solch eine Uhr darf beim Schnorcheln aufbehalten bleiben, nicht aber beim Tauchen mit Sauerstoffflasche.

**VORSICHT**

- Die Krone muß beim Tragen der Uhr unbedingt in ihre Ausgangsstellung zurückgedrückt sein. Falls Ihre Armbanduhr mit einer aufschraubbaren Krone versehen ist, ziehen Sie unbedingt die Krone richtig fest an.
- Die Krone oder der Knöpfe NIEMALS bei nasser Uhr oder mit nassen Händen betätigen. Andernfalls kann Wasser eintreten und die Wasserdichtigkeit verlorengehen.
- Nach Gebrauch in Salzwasser die Uhr unter Leitungswasser abspülen und anschließend mit einem Tuch trockenwischen.
- Wenn Wasser in die Uhr eingedrungen ist, oder wenn die Innenseite des Glases länger als einen Tag lang beschlagen bleibt, bringen Sie Ihre Uhr bitte unverzüglich zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Citizen-Kundendienststelle. Wenn nichts unternommen wird, ist Korrosion die Folge.

- Wenn Salzwasser in die Uhr eingedrungen ist, verstauen Sie die Uhr in einem Karton oder Plastikbeutel und bringen Sie sie unverzüglich zur Reparatur. Andernfalls steigt der Druck in der Uhr an, und Bauteile (Quarz, Krone, Knöpfe usw.) können sich lösen.

**VORSICHT: Die Uhr stets sauberhalten.**

- Staub- und Schmutzansammlungen zwischen Gehäuse und Krone erschweren das Betätigen der Krone. Drehen Sie die in ihrer Ausgangsstellung befindliche Krone in regelmäßigen Abständen, damit sich Schmutzteilchen lösen, und entfernen Sie die Reste mit einem sauberen Pinsel.
- Staub und Schmutz sammelt sich in Rillen und Spalten im Gehäuse und Armband an. Solche Verschmutzungen können Korrosion verursachen und z.B. Ihre Kleidung verfärben. Reinigen Sie die Uhr regelmäßig.

**Reinigen der Uhr**

- Reinigen Sie das Glas und das Gehäuse mit einem weichen Tuch von Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie das Lederarmband mit einem weichen Tuch von Schweiß und Schmutz.
- Reinigen Sie ein Metall-, Kunststoff- oder Gummiarmband in einer milden Seifenlösung von Schmutz. Entfernen Sie Schmutzablagerungen zwischen den Gliedern eines Metallarmbands mit einer weichen Bürste. Wenn Ihre Uhr nicht wasserdicht ist, überlassen Sie solch eine Reinigung Ihrem Fachhändler.

**HINWEIS:** Verwenden Sie keine scharfen Lösungsmittel (Verdünner, Waschbenzin usw.), da diese die Gehäuse- und Bandoberfläche angreifen können und die Dichtungen beschädigen.

**VORSICHT: Umgebungsbedingungen**

- Setzen Sie Ihre Uhr keinen Temperaturen aus, die außerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs liegen.  
Bei Nichtbeachtung ist keine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleistet und die Uhr kann sogar stehenbleiben.
- Tragen Sie Ihre Uhr NICHT in Umgebungen mit hohen Temperaturen, wie sie z.B. in einer Sauna auftreten. Bei Nichtbeachtung können Sie Ihre Haut verbrennen.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT an Orten mit hohen Temperaturen, z.B. im Handschuhfach oder auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeuges. Bei Nichtbeachtung kann durch Schmelzen von Kunststoffteilen die Uhr beschädigt werden.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe starker Magnete. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie in zu großer Nähe von magnetischen Schließmechanismen, Lautsprechern von Funktelefonen usw. getragen wird. Halten Sie die Uhr von solchen Magneten fern, und korrigieren Sie ggf. die Uhrzeit.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe von Haushaltsgeräten, die eine hohe statische Elektrizität erzeugen. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie hoher statischer Elektrizität, wie sie z.B. von Fernsehgeräten kommt, getragen wird.

- Schützen Sie die Uhr vor starken Stößen und lassen Sie sie nicht auf den Boden fallen.
- Schützen Sie die Uhr vor Umgebungen, in denen Sie Chemikalien und korrosiven Gasen ausgesetzt ist. Wenn die Uhr mit starken Lösungsmitteln wie Verdünner und Waschbenzin usw. in Berührung kommt, können Verfärbungen eintreten, bestimmte Komponenten können schmelzen, aufbrechen usw. Bei direktem Kontakt mit Quecksilber aus Thermometern werden das Gehäuse, das Band und andere Teile verfärbt.

**Periodische Inspektion**

Ihre Armbanduhr muß einmal alle zwei oder drei Jahre überprüft werden, um hohe Betriebssicherheit und lange Lebensdauer sicherzustellen.  
Damit Ihre Armbanduhr wasserdicht verbleibt, muß die Dichtung regelmäßig erneuert werden.

Andere Teile müssen ebenfalls überprüft und ggf. erneuert werden.

Verlangen Sie immer Citizen Originalteile als Ersatz.

## 8. Technische Daten

1. Kal.-Nr. : 8730
  2. Typ: Analoge solarbetriebene Uhr
  3. Genauigkeit der Uhrzeit : Durchschnittliche monatliche Abweichung  $\pm 15$  Sekunden unter Verwendung bei Zimmertemperatur (+5 °C bis +35 °C)
  4. Akzeptabler Temperaturbereich : -10 °C bis +60 °C
  5. Displayfunktionen : Zeit : Stunde, Minute und Sekunde  
Datum: • Wochentag, Monat und Tag werden durch einen besonderen Zeiger dargestellt.
    - Mondphasenanzeige
  6. Weitere Funktionen: • Warnfunktion bei unzureichender Ladung (Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen)
    - Überladungsschutzfunktion
    - Schnellstart
  7. Betriebszeit : Zeit von einer vollen Ladung, bis die Uhr stoppt; ohne Ladevorgang : ca. 6 Monate  
Zeit von der Warnung bei unzureichender Ladung bis zum Stoppen der Uhr aufgrund unzureichender Ladung: ca. 3 Tage
  8. Batterie: Akkubatterie 1
- \* Änderung der technischen Daten vorbehalten.